



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal
Herausgegeben vom Rektor

NR_101 JAHRGANG 43
17.11.2014

Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Germanistik im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal

vom 17.11.2014

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. 2014 S. 547) und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

Inhaltsübersicht

- § 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung
 - § 2 Übergangsbestimmungen
 - § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

§ 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts im Teilstudiengang Germanistik ist bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

Der Teilstudiengang Germanistik umfasst folgende Module:

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	9 LP
GER7	Aufbaumodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	9 LP
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	9 LP
GER11	Interkulturalität (Germanistik)	9 LP

Die Module GER1 bis GER5 müssen unabhängig von der Profilwahl studiert werden. Dazu kommen drei Module, die von der Profilwahl abhängig sind. Durch Wahl eines der folgenden Profile sind insgesamt 76 LP zu erwerben:

Bei Wahl des Profils "Neuere deutsche Literatur"

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP
dazu die beiden Module		
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	9 LP
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
sowie eines der folgenden Module:		
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	9 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

GER12	Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP
-------	--	-------

Bei Wahl des Profils "Germanistische Sprachwissenschaft"

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP
dazu die beiden Module		
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	9 LP
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP
sowie eines der folgenden Module:		
GER7	Aufbaumodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	9 LP
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	9 LP
GER11	Interkulturalität (Germanistik)	9 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

GER12	Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP
-------	--	-------

Bei Wahl des Profils "Ältere deutsche Literatur"

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP
dazu die beiden Module		
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	9 LP
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	9 LP
sowie eines der folgenden Module:		
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

GER12	Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP
-------	--	-------

Bei Wahl des Profils A "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge) oder Berufskolleg (BK)"

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP

dazu das Modul		
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	9 LP
sowie zwei der folgenden Module:		
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	9 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

GER12	Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP
-------	--	-------

Bei Wahl des Profils B "Haupt-, Real- und Gesamtschule (HRGe)"

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	10 LP
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	10 LP
GER3	Basismodul Ältere deutsche Literatur und Sprache	11 LP
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	9 LP
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	9 LP

dazu die beiden Module

GER7	Aufbaumodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	9 LP
GER11	Interkulturalität (Germanistik)	9 LP

sowie eines der folgenden Module:

GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	9 LP
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	9 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:

GER12	Thesis (vgl. § 20 Allgemeine Bestimmungen)	10 LP
-------	--	-------

§ 2

Übergangsbestimmungen

Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Germanistik im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts ab dem Wintersemester 2014/15 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung vom 06.10.2010 (Amtl. Mittlg. 35/10) aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2018 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich. Wiederholungsprüfungen sind nach der Prüfungsordnung abzulegen, nach der die Erstprüfung abgelegt wurde.

§ 3

In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Ordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal veröffentlicht. Sie tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs A – Geistes- und Kulturwissenschaften vom 07.05.2014.

Wuppertal, den 17.11.2014

Der Rektor
der Bergischen Universität Wuppertal
Universitätsprofessor Dr. Lambert T. Koch

Inhaltsverzeichnis

GER1	Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft	2
GER2	Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft	3
GER3	Basismodul Ältere deutsche Sprache und Literatur	4
GER4	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I	5
GER5	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I	6
GER6	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I	8
GER7	Aufbaumodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur	9
GER8	Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II	11
GER9	Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II	12
GER10	Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II	14
GER11	Interkulturalität (Germanistik)	15

GER1 Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft							
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note	Workload
Die Studierenden erwerben einen Überblick über Aufgaben und Methoden der germanistischen Literaturwissenschaft sowie Grundkenntnisse im Bereich der Techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens und Argumentierens und der Literaturgeschichte.					P	10	10 LP
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###							
Nachweise					Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)	120 min. Dauer			ganzes Modul	6 LP	
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (Klausur) ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a zu erbringen. Die Modulabschlussprüfung bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a.							
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-			Modulteil(e) a	4 LP	
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung nach Maßgabe des oder der Lehrenden) wird in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b erbracht. Er bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b.							
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand		
a	Vorlesung/Proseminar	P	Vorlesung/ Seminar	2	4 LP		
b	Einführung	P	Pro- seminar	2	6 LP		

GER2 Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft						
Lernziele/ Kompetenzen				P / WP	Gewicht der Note	Workload
Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse über Aufgaben und Methoden der germanistischen Sprachwissenschaft; sie haben explizites Wissen über zentrale Merkmale der deutschen Sprache und können Beziehungen zu entsprechenden Merkmalen wichtiger Kontaktsprachen herstellen.				P	10	10 LP
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b setzt voraus, dass die unbenotete Studienleistung zu Modulkomponente a erfolgreich erbracht wurde.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 6 SWS ###						
Nachweise				Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)	90 min. Dauer		ganzes Modul	8 LP	
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Prüfung - Klausur) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen. Die Modulabschlussprüfung setzt den Nachweis (unbenotete Studienleistung - Klausur) zu Modulkomponente a voraus.						
unbenotete Studienleistung	Klausur	-		Modulteil(e) a	2 LP	
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung - Klausur) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a. Er ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
a	Proseminar oder Vorlesung	P	Vorlesung/ Seminar	2	2 LP	
b	Einführung	P	Seminar	4	8 LP	
	Einführung in die Kerngebiete der germanistischen Sprachwissenschaft (Syntax, Semantik, Morphologie, Phonologie); Vermittlung der Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung ausgewählter linguistischer Theorien und Methoden.					

GER3 Basismodul Ältere deutsche Sprache und Literatur								
Lernziele/ Kompetenzen					P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Das Modul führt ein in die Geschichte der deutschen Sprache. Es vermittelt Kenntnisse des Alt- bis Frühneuhochdeutschen und befähigt zum Lesen und Übersetzen literarischer Texte älterer Sprachstufen.					P	11	11 LP	
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###								
Nachweise					Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (2-mal wiederholbar)			180 min. Dauer	ganzes Modul	8 LP		
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Prüfung - Klausur) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b.								
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden			-	Modulteil(e) a	3 LP		
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung - nach Maßgabe des oder der Lehrenden) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a.								
Komponenten		Inhalt			P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Sprachgeschichte	Die Vorlesung bietet Einblicke in wesentliche Stufen der indoeuropäisch-deutschen Sprachgeschichte.			P	Vorlesung	2	3 LP
b	Einführung Ältere dt. Sprache u. Literatur	Die Einführung vermittelt Grundkenntnisse in Sprachgeschichte, Sprachwandel sowie Einzelgrammatiken (Alt- und Mittelhochdeutsch) vermittelt und übt das Übersetzen von Texten ins Neuhochdeutsche ein.			P	Proseminar	2	8 LP

GER4 Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur I						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden überblicken Grundzüge der Entwicklung des Literatursystems in den deutschsprachigen Ländern von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart und erwerben zu mindestens einem Epochenkontext der Neuen deutschen Literaturgeschichte vertiefte Kenntnisse (unter Einbeziehung transnationaler Perspektiven und Vernetzungen).			P	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt die erfolgreich absolvierte Modulabschlussprüfung zu Modul GER1 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul		9 LP	
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Vorlesung	Literatur und Kultur von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart: bereichsspezifisches Überblickswissen; exemplarische Behandlung einzelner Epochen, Autor(inn)en und Werke.	P	Vorlesung	2	3 LP
b	Proseminar	Exemplarisch vertiefende Behandlung einer ausgewählten Epoche bzw. einer Gattung, eines/r Autors/in oder Werks in historischer Perspektive. Textinterpretation und Kontextualisierung.	P	Proseminar	2	6 LP

GER5 Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft I					
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload
Die Studierenden erweitern exemplarisch ihre Kenntnisse über das System der deutschen Sprache, ihre mündliche und schriftliche Verwendung und ihre historische, soziale und individuelle Variation; sie gewinnen Einblicke in theoretische Analysen dieser Bereiche; ihre Kenntnisse über die sprachtypologisch-kontrastive Einordnung des Deutschen sensibilisieren sie für Unterschiede zu Kontaktsprachen.			P	9	9 LP
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls GER2 „Basismodus Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ voraus. Bemerkungen: Es wird dringend empfohlen, die Lehrveranstaltung in Modulkomponente b erst zu belegen, wenn der Nachweis (unbenotete Studienleistung) in Modulkomponente a erworben wurde.					
Bemerkung: # # # Studienumfang: 4 SWS # # #					
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (uneingeschränkt)	90 min. Dauer	ganzes Modul	3 LP	
oder					
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	3 LP	
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (Klausur oder schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen. Die Modulabschlussprüfung (Klausur oder schriftliche Hausarbeit) setzt den Nachweis (unbenotete Studienleistung) zu Modulkomponente b voraus. Bemerkungen: Die Form der Modulabschlussprüfung wird durch den zuständigen Fach-Prüfungsausschuss festgelegt.					
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) a	3 LP	
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung nach Maßgabe der oder des Lehrenden) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a. Er ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.					
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) b	3 LP	

Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung nach Maßgabe der oder des Lehrenden) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Er ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Proseminar oder Vorlesung	P	Vorlesung/ Seminar	2	3 LP
b	Hauptseminar	P	Seminar	2	6 LP

GER6 Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Das Modul vermittelt breite Kenntnisse sowie vertieftes Wissen von Zeiträumen, Gattungen und Fragestellungen der mittel- und frühneuhochdeutschen Literatur. Es baut auf die im Basismodul erworbenen Fähigkeiten auf. Ziel ist die Erlangung von wissenschaftlichen Analysekompetenzen im Umgang mit Texten älterer Sprachstufen.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls GER3 „Basismodul Ältere deutsche Sprache und Literatur“ voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe mit Begutachtung (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul		9 LP	
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Überblicksvorlesung	Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Literaturen des deutschen Sprachraums vom Mittelalter bis in die Frühe Neuzeit.	P	Vorlesung	2	4 LP
b	PS ÄdL Aufbau I	Das Proseminar vertieft exemplarisch Aspekte der Vorlesung und dient der Einübung wissenschaftlicher Behandlung der älteren deutschen Literatur sowie deren Einordnung in den europäischen Kontext.	P	Proseminar	2	5 LP

GER7 Aufbaumodul Didaktik der deutschen Sprache und Literatur						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Einsichten zum sprachlichen und literarischen Lernen sowie zu Zielen, Inhalten und Methoden und Medien des Sprach- und Literaturunterrichts. Sie erwerben Grundlagen, z.B. Modelle der Vermittlung von Kommunikations-, Lese- und Schreibkompetenzen, zur Planung von Lehr- und Lernprozessen in exemplarischen Bereichen. Sie können Lehr-/Lernprozesse konzipieren, begründen und reflektieren.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss der Module GER1 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ und GER2 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ voraus. Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente b setzt den erfolgreichen Abschluss der Modulkomponente a voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	3 LP		
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
unbenotete Studienleistung	Schriftliche Prüfung (Klausur) (90min. Dauer)	-	Modulteil(e) a	3 LP		
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) b	3 LP		
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Einführung	Die Studierenden werden eingeführt in Bedingungen und Möglichkeiten des sprachlichen und literarischen Lehrens und Lernens sowie in didaktische Konzepte und deren theoretische Grundlagen. Sie erwerben Kenntnisse über aktuelle Formen des sprachlichen und literarischen Lernens in Institutionen und sind in der Lage, diese in Anwendungssituationen einzusetzen und zu reflektieren.	P	Vorlesung/ Übung	2	3 LP

(Fortsetzung)					
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
b Proseminar	Die Studierenden erwerben Kompetenzen der Auswahl, Begründung und Vermittlung von Unterrichtsgegenständen in Lehr-Lern-Prozessen des Bereichs „Sprache“ (einschließlich Alphabetisierung/Schriftspracherwerb und der Aneignung der Literalität, der Förderung des Rechtschreibens, der Grammatik des Textschreibens und des Zweitspracherwerbs) oder in Lehr-Lern-Prozessen des Bereichs „Literatur“ (einschließlich Förderung des Lesens und des literarischen Lernens, Hinführung zu Formen der Produktion, Analyse und Interpretation literarischer Texte sowie deren kommunikativer Verarbeitung).	P	Seminar	2	6 LP

GER8 Aufbaumodul Neuere deutsche Literatur II						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden werden mit ausgewählten Problemen der Systematik und Theorie der Literatur vertraut gemacht. Sie erweitern und vertiefen ihre Fähigkeiten zum methodisch reflektierten Umgang mit Literatur und ihre Kompetenzen in der selbständigen Beurteilung von Modellen und Methoden der Literaturwissenschaft. Sie eignen sich vertiefte Kenntnisse zu mindestens einer Gattung (Lyrik, Epik, Dramatik, literarische Kleinformen etc.) an.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls GER1 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul		9 LP	
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
a	Vorlesung oder Proseminar	P	Vorlesung/ Seminar	2	3 LP	
b	Hauptseminar	P	Haupt- seminar	2	6 LP	

GER9 Aufbaumodul Germanistische Sprachwissenschaft II						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden vertiefen exemplarisch ihre Kenntnisse über das System der deutschen Sprache, ihre mündliche und schriftliche Verwendung und ihre historische, soziale und individuelle Variation; dabei gewinnen sie auch vertiefte Einblicke in theoretische Analysen dieser Bereiche; die Studierenden können dieses Wissen bei der Analyse sprachlicher oder kommunikativer Problemfälle und in anderen Anwendungsbereichen einsetzen.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls GER2 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ voraus. Bemerkungen: Es wird dringend empfohlen, die Lehrveranstaltung in Modulkomponente b erst zu belegen, wenn der Nachweis (unbenotete Studienleistung) in Modulkomponente a erworben wurde.						
Bemerkung: # # # Studienumfang: 4 SWS # # #						
Nachweise			Nachweis für	Nachgewiesene LP		
Modulabschlussprüfung	Schriftliche Hausarbeit (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul	3 LP		
Voraussetzungen: Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Sie ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen. Die Modulabschlussprüfung (schriftliche Hausarbeit) setzt den Nachweis (unbenotete Studienleistung) zu Modulkomponente b voraus.						
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) a	3 LP		
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung nach Maßgabe der oder des Lehrenden) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente a. Er ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
unbenotete Studienleistung	nach Maßgabe der oder des Lehrenden	-	Modulteil(e) b	3 LP		
Voraussetzungen: Dieser Nachweis (unbenotete Studienleistung nach Maßgabe der oder des Lehrenden) bezieht sich auf Inhalte der Modulkomponente b. Er ist in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu dieser Modulkomponente zu erbringen.						
Komponenten	Inhalt		P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand

(Fortsetzung)						
Komponenten	Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand	
a	Proseminar oder Vorlesung	P	Vorlesung/ Seminar	2	3 LP	
b	Hauptseminar	P	Haupt- seminar	2	6 LP	

GER10 Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur II						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Das Modul eröffnet Möglichkeiten zur Spezialisierung im Bereich Ältere deutsche Literatur hinsichtlich Methodik, Theorie und aktueller literaturwissenschaftlicher Fragestellungen wie beispielsweise Erzählformen, Text-Bild-Beziehungen, Traditionsanbindung, Rhetorik, Poetik u.a. Gegenstand des Moduls können darüber hinaus auch Themen aus den Bereichen Sprachwandel, etwa Grammatikalisierung, Wortstellungswandel, Hypotaxe/Parataxe u. ä., sein. Ziel ist die Befähigung zu selbständigem, forschungsorientiertem Arbeiten.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Moduls GER6 „Aufbaumodul Ältere deutsche Literatur I“ voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS ###						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung		Integrierte Prüfung (uneingeschränkt)	30 min. Dauer	ganzes Modul		9 LP
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	VL Ältere deutsche Literatur II	Die Vorlesung widmet sich Aspekten aktueller Forschung des Teilfachs <u>Ältere deutsche Literatur</u> .	P	Vorlesung	2	3 LP
b	HS Ältere deutsche Literatur II	Das Seminar dient der Heranführung an selbständiges forschungsorientiertes Arbeiten zu einem Spezialaspekt der älteren deutschen Sprache und Literatur.	P	Hauptseminar	2	6 LP

GER11 Interkulturalität (Germanistik)						
Lernziele/ Kompetenzen			P / WP	Gewicht der Note	Workload	
Die Studierenden erwerben Kompetenzen im Bereich der Interkulturalität, die es ihnen ermöglichen sollen, die Stellung der deutschen Sprache und Literatur im Vergleich mit anderen Sprachen und Kulturen wissenschaftlich zu bestimmen und zu beschreiben. Über theoretische Kenntnisse seitens der Sprach- und Literaturwissenschaft hinaus werden in dem Modul Fähigkeiten im Rahmen der Vermittlung von Deutsch als Fremd- und Zweitsprache erworben, z.B. zur Frage der Nutzung von Literatur zur Reflexion eigener und anderer kultureller Bedingungen.			WP	9	9 LP	
Voraussetzung: Die Teilnahme an einer Lehrveranstaltung zu diesem Modul setzt den vorherigen Abschluss der Basismodule GER1 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Literaturwissenschaft“ und GER2 „Basismodul Grundlagen der germanistischen Sprachwissenschaft“ voraus.						
Bemerkung: ### Studienumfang: 4 SWS###						
Nachweise			Nachweis für		Nachgewiesene LP	
Modulabschlussprüfung	Sammelmappe mit Begutachtung (uneingeschränkt)	-	ganzes Modul		9 LP	
Bemerkung: Inhalt, Form und Frist der jeweiligen Einzelleistungen der Sammelmappe sowie die Art und Weise ihrer Dokumentation werden zu Semesterbeginn durch den Fachprüfungsausschuss festgelegt.						
Komponenten		Inhalt	P / WP	Lehrform	SWS	Aufwand
a	Interkulturelle Literaturwissenschaft	Die Studierenden erhalten einen Einblick in den Bereich der interkulturellen Literaturwissenschaft. Dazu gehört die Kenntnis wissenschaftlicher Modelle der Kulturbeschreibung sowie von Methoden für das Verstehen und Vermitteln von Kultur in interkulturellen Kontexten. Anhand von Themen (z. B. Migrationsliteratur) oder Beispielen (bestimmte Autoren oder Textformen o.ä.) wird theoretisches Wissen kulturvergleichend reflektiert.	P	Seminar	2	3 LP
b	Interkulturelle Sprachwissenschaft	Die Lehrveranstaltung vermittelt Grundlagen, Theorien und ausgewählte Probleme der interkulturellen Sprachwissenschaft, die anhand von Themen wie Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache und ihre Vermittlung, Mehrsprachigkeit (unter den Bedingungen der Migration), Sprachenpolitik oder interkulturelle Diskurse und Kommunikation exemplarisch erworben werden.	P	Seminar	2	3 LP